

Manchmal brauche ich gar nicht viel. Wenn ich Zeit habe zum Spielen, vielleicht am Wasser, im Garten, auf einem Spielplatz, daheim, ... bin ich rundum zufrieden. Danke für die schönen Momente, die ich beim Spielen erleben kann. Zeit zum Spielen ist ein Grundrecht für Kinder: Du hast das Recht auf Freizeit, zu spielen, dich zu erholen und dich künstlerisch zu betätigen. (Art. 31)



Stell dir vor, du bist eines dieser Kinder. Male oder schreibe in die Wolken, wann du dich richtig wohl fühlst. Es gibt ein Sprichwort, das heißt: Da fühle ich mich „wie im Himmel“. Damit sind Zeiten gemeint, in denen es einem richtig gut geht.

Jesus möchte das Heil der Menschen.

Zeichne noch weitere Junger dazu und male das Bild farbig aus!



MEIN SONNTAGSBLATT

39

15. Sonntag im
Jahreskreis B

In der Bibel steht:

Die Aussendung der Zwölf. Jesus bevollmächtigte seine Jünger, zu den Menschen zu gehen. „Wenn man euch aber in einem Ort nicht aufnimmt und euch nicht hören will, dann geht weiter und schüttelt den Staub von euren Füßen, ihnen zum Zeugnis. Und sie zogen aus und verkündeten die Umkehr. Sie trieben viele Dämonen aus und salbten viele Kranke mit Öl und heilten sie.“

Mk 6,11-13 (Markusevangelium)



Für mein Leben:

Jesus machte Menschen heil. Wie stellst du dir das vor, wenn ein Mensch ganz „heil“ ist? Vielleicht jemand der gesund ist, zufrieden ist und gute Bedingungen zum Leben hat? Ist dein Leben heil? Was ist nicht optimal? Wann geht es dir so richtig gut? Was spielst oder machst du gerne? Welche Hobbies sind gut für dich? Menschen sind sehr verschieden und haben unterschiedliche Bedürfnisse. Deshalb muss jede und jeder selber herausfinden, was sie und er braucht, um heil zu sein.

Gebet:

Lieber Gott, ich bete für alle Kinder, die nicht heil sind. Für alle die krank sind, die vernachlässigt oder geschlagen werden, die Hunger oder es sonst schwer haben. Amen.

